

wertigkeit zu Widerwertigkeit / dann nur durch Mittel : Dann die Natur
 der Mittel / oder die Mittel Natur kan ein widerwertiges in ein anders brin-
 gen / vnd ein frembdes Ding inn die Innhaltung eines andern frembdes
 Dings verkehren / doch in kein anders / dann es vorhin in ihm hat / vnd in
 sich begreiffet : Also hält es sich mit vnserm Stein PHILOSOPHORVM.
 Dann sollen die Leichnam / die perfect vnd vollkommen seyndt / in das ander
 Theil / das ist / in ein Elixir gebracht werden / muß es geschehen durch ein Mit-
 telung / welches Mittel ist vnser lebendig Wasser PHILOSOPHORVM.
 natürlich gereiniget / gekocht vnd außgethewet / vnd gehöret zu dieser Kunst
 nichts / dann die Ding / die der Vollkommenheit am nechsten vnd die besten
 seynd / ohn alle andere frembde Güter. Vnd gleich wie ein Eiß sich verwan-
 delt in ein Wasser / wann es zuvor Wasser gewesen ist / durch Mittel der Wär-
 me : Also alle calcinirte Leichnam verwandeln sich inn ihr erste Materiam.
 das sie zuvor gewesen seynd / durch Mittel vnser lebendigen Wassers / sol-
 ches Wasser soll dir engentlich hierinnen beschrieben werden / welches gewal-
 tiglich alle Leichnam verwandeln kan in ihr erste Materi oder Wesenheit.

Das III. Capitel

Lehret dich sublimiren die Schlangen.

N dem Namen der vnzertheilten Dreyfaltigkeit / Amen. Nimm
 grüne Krotten ij. lb vnd weiß trucken Wasser xxj. Loth / reibs wol
 durch ein ander / vnd calcinir es / wie gewöhnlich / thu es in ein ver-
 glästen Scherben / setz auff ein lindes Feuerlein / biß sie anfahen zu stieffen / vñ
 dicke werden wollen / darnach nimm die Schlangen / die rein purgirt sey / wie
 du weißt / daß ihr das schwarze Gift genommen / vnd ganz schön vnd weiß sey /
 vnd hab die Haut abgezogen im Leder oder weissen Barbet / reib sie wol vn-
 ter die versalkene Krotten / rührs mit einem hülkenen Stab durch einander /
 daß du nichts mehr sehest / noch erscheine von der Schlangen / laß vber nacht
 in einer geringen Wärme stehen / biß gar wol außtruckne / wanns getrucknet
 ist / so reib die ganze Materi wol zu Puluer / thus in ein Vas Sublimatorium.
 setz ihm sein Hut auff / verlutirs gar wol vber vnd vber / dann es sucht gar ge-
 nau / auff daß von der Schlangen nichts außdempffen möge / setz in ein Sub-
 limirofen / gib ihm erst ein lind Feuer / biß die Wässerigkeit verschwinde vnd
 außtriebe. Nach dem außtrieben stärcke das Feuer / damit die Materi der
 Schlangen weiß auffgehe / vnd rein / vier Stund / das probire also / thue oben
 ein hülkin Stecklein oder Stäblin zum Löchlein des Huts hinein / biß auff die
 Mater